

Wiedereinstieg nach Beurlaubung Qualifizierungsangebote für Berufsrückkehrerinnen

Grundsatz:

kein Gießkannenprinzip, sondern anforderungs- und mitarbeiterinnenbezogen
(Ermittlung der eigenen Qualifikationen und Qualifizierungsbedarfe nach Methode „Klenk“)

ab 2005: mehrtägiger Wiedereinstiegskurs:

1. Teil: Informationen

Ziel: Einstieg in die Stadtverwaltung durch Informationen von allgemeinem Interesse erleichtern

- Vorstellung Fb, GPR, PA
- Überblick aktuelle Entwicklungen (z.B. TVöD, Gender Mainstreaming) und Projekte
- Überblick Haushalts- und Finanzsituation der Stadt
- personalwirtschaftliche Situation: mögliche Einsatzgebiete
- Überblick Microsoft Anwendersoftware und SAP

Umfang: zwei Tage

weitergehende fachliche Qualifizierung erfolgt, wenn Beschäftigungsdienststelle feststeht

2. Teil: Qualifizierung Persönlichkeitsentwicklung, Zeit- und Selbstmanagement

Ziele:

- vorhandene und in der Familienpause erworbene Schlüsselqualifikationen erkennen, aktivieren und fördern (im Hinblick auf mögliche Vorstellungsgespräche)
- Blick für die individuellen beruflichen Perspektiven schärfen
- Kompaktkurs Selbst- und Zeitmanagement (abhängig von Teilnehmerinnenwunsch im Vorfeld)

3. Teil: Themenschwerpunkt(e) in Absprache mit Teilnehmerinnen (wird im Vorfeld abgefragt)

Grundlagen- bzw. Auffrischkurse zu folgenden, möglichen Themen: Kundenorientierung, Konflikttraining, Kommunikationstraining

Umfang des zweiten und dritten Teils: zwei Tage

weitergehende Qualifizierung erfolgt, wenn Beschäftigungsdienststelle feststeht

ideal: Qualifizierungsplan, wenn Beschäftigungsdienststelle feststeht (in Absprache mit Beschäftigungsdienststelle und PA)

mögliche Ergänzungen:

eigene Veranstaltungen für die Zielgruppe:

- Seminar „Ziele setzen - Ziele setzen“ (BZ 54 001; Frau Merkel-Wunsch); 2 ½ Tage, 15 UE
Erfahrungen des 2. Teils abwarten !

- intensivere Auffrischung Verwaltungskunde und Verwaltungsrecht

aus dem aktuellen Programm (Kontingent)

- Recht aktuell

- Betriebswirtschaftliche Grundlagen

- Gesprächstechnik (Grundlagen und/oder Aufbauqualifizierung)

- Interkulturelle Kompetenz in der Kommunalverwaltung (Grundseminar)

- Gender Mainstreaming